



Pressedienst

4. März 2014

134/2014 ZIELSTREBIG – wer, wenn nicht wir?

Auftakt der 25. Castrop-Rauxeler Frauenkulturtage

135/2014 Casterix-Ferienprogramm

**Kinder haben abgestimmt: EL DORADO heißt das
Casterix-Großprojekt 2014**





4. März 2014

134/2014

ZIELSTREBIG – wer, wenn nicht wir?

Auftakt der 25. Castrop-Rauxeler Frauenkulturtage

Am Weltfrauentag, Samstag, 8. März, starten die 25. Castrop-Rauxeler Frauenkulturtage in ihr zweiwöchiges Programm. Gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten Angelika Himmert richten viele Akteurinnen und Akteure die verschiedensten Veranstaltungen aus.

Das Motto „ZIELSTREBIG - wer, wenn nicht wir?“ soll Frauen dazu motivieren, ihre Ansprüche durchzusetzen. Denn bereits Simone de Beauvoir erklärte: „Frauen, die nichts fordern, werden beim Wort genommen. Sie bekommen nichts“. Angelika Himmert dazu: „Wir verlangen eine gleichberechtigte Teilhabe der Frauen am Erwerbsleben, an politischen Entscheidungen und an Ressourcen, eine eigenständige Existenzsicherung für Frauen und sichere Rente, gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit, sowie frei leben ohne Gewalt. Feiern Sie mit uns den Internationalen Frauentag 2014.“

Los geht es um 11.00 Uhr am Samstag, 8. März, mit dem „Markt der Möglichkeiten“ im Bürgerhaus und in der Aula des Adalbert-Stifter-Gymnasiums an der Leonhardstraße. Geboten wird Spaß, Unterhaltung und Information für die ganze Familie. Kinder können sich auf einer Hüpfburg vergnügen, schminken lassen oder basteln. Ein kostengünstiger Imbiss mit Getränken, Kaffee und Kuchen wird ebenfalls angeboten.





Pressedienst

Seite 2

Offiziell eröffnen Bürgermeister Johannes Beisenherz und Angelika Himmert die Frauenkulturtage dann um 11.30 Uhr.

Im Anschluss präsentiert das Ensemble des Westfälischen Landestheaters (WLT) Chansons und Anekdoten zum Thema „Männer und Frauen“. Um 14.00 Uhr erfreut das Rainbow-Projekt die Besucher mit einer Showeinlage.

Gegen 15.30 Uhr beginnt ein Politik-Talk zum Thema: „Ist Altersarmut weiblich?“. An der Diskussionsrunde nehmen Katrin Lasser (SPD/AsF), Marlies Graeber (CDU/FU), Anne Krüger (FDP/LF), Christel Sperz (FWI), Andreas Kemna (Bündnis 90/Grüne) und Angelika Aimene-Wiegold (DIE LINKE) teil. Susanne Garn, Persönliche Referentin des Bürgermeisters, moderiert den Politik-Talk.

Den glamourösen Abschluss bildet um 17.30 Uhr die Modenschau des Internationalen Bildungs- und Kulturverein für Frauen (IBKF e.V.). Die Kleidungsstücke, gestaltet von Ruziye Malkus, werden u.a von Frauen aus den Reihen des SPD-Stadtverbandes Castrop-Rauxel präsentiert. Eintrittskarten sind für zwei Euro in den Parteibüros Wilhelmstraße 1 und Lange Straße 48 sowie kurz vor der Modenschau erhältlich.

Zum Mitfeiern und Mitdiskutieren am Internationalen Frauentag 2014 rufen auf: Das AGORA Kulturzentrum, die Partei Bündnis 90/Die Grünen, der Caritasverband für die Stadt Castrop-Rauxel e.V., der EUV Stadtbetrieb, der Verein Frauen helfen Frauen e.V.





Pressedienst

und das Frauenhaus Castrop-Rauxel, die Frauenunion der CDU, der Internationale Bildungs- und Kulturverein für Frauen (IBKF), die Freie Wähler Initiative (FWI), die Lebenshilfe Waltrop e.V.: Projekt wellcome - Praktische Hilfe für Familien, die Liberalen Frauen er FDP, die Literaturwerkstadt Castrop-Rauxel, das Rainbow-Projekt, der Seniorentanz e.V., der SPD-Stadtverband / Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF), das Unternehmerinnenforum Castrop-Rauxel e.V., die Verbraucherzentrale NRW, die Stadtbibliothek, das Stadtteilbüro Deininghausen, die Volkshochschule, das Zentrum Frau in Beruf und Technik sowie die Bereiche der Stadtverwaltung Kinder- und Jugendförderung/Schule, Kultur/Weiterbildung/Qualifizierung, Soziales, Sport und Bäder und die Gleichstellungsstelle.





4. März 2014

135/2014

Casterix-Ferienprogramm

Kinder haben abgestimmt: EL DORADO heißt das Casterix-Großprojekt 2014

Erstmals konnten in diesem Jahr die Kinder selbst entscheiden, welches Großprojekt beim Casterix-Ferienprojekt angeboten wird. Das Team Jugendarbeit der Stadtverwaltung hatte zwei Vorschläge erarbeitet und diese in einer Online-Abstimmung auf der städtischen Internetseite zur Wahl gestellt.

Gewonnen hat mit 105 von insgesamt 167 Stimmen das Projekt „EL DORADO – der ultimative Cluburlaub“. Dabei sind die Kinder gleichzeitig Chef, Gast und Entertainer in ihrem eigenen Ferienclub. Als Morgenritual entwickeln sie einen Clubtanz und können täglich aus verschiedenen Angeboten wählen. Am ersten Tag soll es echte Flughafen-Atmosphäre geben mit einem Shuttle-Service zum „Club-Hotel“. Außerdem steht eine Clubtour zum Silbersee und/oder ein Kultur-Ausflug an. Mit allem, was dazu gehört: Anmeldung/Rezeption, Welcome-Drink, Club-T-Shirts und Blumenkränze zur Begrüßung. Während des Ausflugs soll eine Challenge zwischen den beiden Camps ausgetragen werden. Clubspiele wie „Bingo“ oder „Mr.&Mrs.-Sommer-Camp“ sowie eine Abschlussparty, bei der die Eltern die Gäste wären, dürfen natürlich auch nicht fehlen.





Pressedienst

Seite 2

Das Casterix-Großprojekt EL DORADO soll wie schon das Großprojekt im letzten Jahr wieder zwei Standorte haben - ein Camp im Norden und ein Camp im Süden der Stadt mit jeweils etwa 50 Teilnehmern. Stattfinden wird es in der ersten Ferienwoche vom 7. bis 11. Juli.

Doch Casterix ist mehr als nur ein Großprojekt. Seit 26 Jahren sorgt das Ferienprogramm in den Sommerferien für Spiel, Spaß, Sport und gute Laune. Die Programmplanungen für die großen Schulferien vom 7. Juli bis 19. August 2014 laufen seit Monaten.

Das Casterix-Ferienprogrammheft soll Anfang Mai erscheinen. Vereine, Organisationen, die sich noch mit einer Veranstaltung am Casterix-Ferienprogramm 2014 beteiligen möchten, können sich bei Doris Spangenberg vom städtischen Team Jugendarbeit melden, Tel. (02305) 891032, E-Mail doris.spangenberg@web.de.

